



An unsere
Geschäftspartner

Miesbach, den 18.03.2020

Präventiv-Maßnahmen der Mayr-Miesbach-Unternehmensgruppe im Umgang mit Covid-19

Sehr geehrte Geschäftspartner,
sehr geehrte Damen und Herren,

die zunehmende Verunsicherung durch die aktuelle „Covid-19“-Lage in Deutschland gibt Anlass, unsere Geschäftspartner über die derzeitige Situation und die damit einhergehenden und bisher eingeleiteten Präventiv-Maßnahmen der **Mayr-Miesbach-Unternehmensgruppe** zu informieren.

Präventiv-Maßnahmen im Umgang mit Covid-19:

- Strikte Trennung der Mitarbeitergruppen nach Fertigungssektoren; bei versehentlichen Kontakten ist der Mindestabstand von 1 bis 2 Metern zu wahren.
- Es erfolgt keine direkte Schichtübergabe. Schichtende und Schichtbeginn sind 10 Minuten zeitversetzt.
- Räumliche Trennung der Pausenaufenthalte für Mitarbeitergruppen. Der Kantinenverkauf wurde bis auf weiteres ausgesetzt. In den Raucherkabinen darf sich jeweils nur 1 Person aufhalten.
- Interne Kommunikation zwischen den Abteilungen findet, soweit möglich und sinnvoll, telefonisch und per E-Mail statt.
- Besprechungen, Konferenzen, Schulungen usw. wurden abgesagt bzw. werden bei dringendem Bedarf via Telefonkonferenz abgehalten.
- Händeschütteln ist tabu. Strenge Hygieneregeln sind ausgerufen und an zahlreichen Stellen im Unternehmen visualisiert.
- Mitarbeiter, die sich innerhalb der letzten 14 Tage in Risikogebieten aufgehalten haben, wurden freigestellt und arbeiten vom Home-Office aus, soweit möglich.
- Mitarbeiter, die sich krank fühlen, müssen vor Dienstantritt telefonisch Kontakt mit der Personalverwaltung aufnehmen, um das weitere Vorgehen abzustimmen.
- Zutrittsverbot für Lieferanten und LKW-Fahrer. Übergabe der Ladepapiere ohne persönlichen Kontakt ist sichergestellt.



Im Fall einer behördlichen Standortschließung würden Telefongespräche und IT-Anwendungen auf die Privatadressen der entsprechenden Mitarbeiter umgeleitet, so dass die Kommunikation mit Kunden und Lieferanten aufrecht erhalten bleibt.

Wir dürfen Ihnen mitteilen, dass keiner unserer Mitarbeiter bisher an Covid-19 erkrankt ist. Unser Produktionsbetrieb läuft voll umfänglich und ohne Einschränkung weiter, bestehende Lieferverpflichtungen sind nicht gefährdet und die Bevorratung der erforderlichen Materialien und Betriebsmittel ist derzeit gewährleistet.

Wenn Sie weitere Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, uns anzusprechen.

Zusammen wollen wir diese schwierige Situation bestmöglich meistern!

Freundliche Grüße

Die Geschäftsleitung